



Inhalt

In eigener Sache.....	1
Zum Jahreswechsel: Bilanz und Ausblick.....	1
Personalien.....	2
Monatsauswahl für Januar.....	3
Vorankündigung für Februar.....	4
Neue Online-Dokumente.....	6
Impressum.....	6

In eigener Sache

Als im April 1985 der »Themenüberblick« zum ersten Mal erschien, ratterten in den Büros noch Kugelkopfschreibmaschinen und fürs Layoutgeschäft brauchte man Klebstoff und Letteraset. Jetzt ist der Newsletter der Evangelischen Akademie Bad Boll älter als die »Lindenstraße« und hat damit einen gründlichen Relaunch verdient. Bisher erhielten Sie den »Themenüberblick« als pdf-Datei. Ab der nächsten Ausgabe präsentieren wir Ihnen die Neuigkeiten aus der Akademie übersichtlich und knapp, ohne dass Sie einen Dateianhang öffnen müssen direkt in der Mail. Und wenn Sie ein Thema besonders interessiert: Detailinfos sind nur einen Mausklick entfernt. Damit bleibt der Name »Themenüberblick« auch künftig Programm: Mit Ihrem Newsletter will Sie die Evangelischen Akademie Bad Boll ebenso prägnant wie umfassend über Tagungs-Highlights, interessante Akademie-Gäste und neue Projekte informieren. Lassen Sie sich vom neuen »Themenüberblick« überraschen! Ende Januar finden Sie ihn in Ihrem Postfach.

Zum Jahreswechsel: Bilanz und Ausblick

Für die Evangelische Akademie Bad Boll und die Bildungsarbeit der Evangelischen Landeskirche in Württemberg gilt: Ein tief greifender Strukturwandel ist im Gange. Bilanz und Ausblick zum Jahreswechsel: Was 2007 in der Evangelischen Akademie Bad Boll geleistet wurde und was ihr 2008 bevorsteht, beantwortet der Geschäftsführende Direktor Joachim L. Beck im folgenden Interview.

Worüber freuen Sie sich, wenn Sie als Akademie-Direktor auf das zurückliegende Jahr zurückblicken?

In der Tagungsarbeit ist es uns gelungen, unser Profil zu schärfen und den Anteil der Tagungen zu erhöhen, die den gesellschaftlichen Diskurs in den Mittelpunkt stellen und die Themen aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten. Das heißt vor allem Menschen aus unterschiedlichen Bereichen miteinander ins Gespräch zu bringen, die Akademie zu nutzen, um Perspektiven für drängende gesellschaftliche und politische Fragen zu entwickeln. Ich freue mich auch, dass die Zusammenarbeit der verschiedenen Bereiche der Akademie (Tagungszentrum, inhaltliche Arbeit, Verwaltung) auf einer neuen organisatorischen Grundlage verbessert werden konnte. Und nicht zuletzt, dass wir endlich die Baufreigabe für den Süd- und Parkflügelersatz bekommen haben.

In der Akademie vollzieht sich ein tief greifender Strukturwandel. Was waren die Etappen im vergangenen Jahr?

Zum einen sind wir mitten im Prozess des Personalabbaus. Gemäß der landeskirchlichen Vorgabe müssen wir bis 2010 insgesamt 28 Stellen einsparen. Das Ziel ist, diese Aufgabe ohne sogenannte betriebsbedingte Kündigungen zu bewältigen. Gleichzeitig wird die inhaltliche Profilierung der Arbeit vorangetrieben: Das Engagement für diskursive Tagungen im Schnittfeld von

Themenüberblick Januar 2008

Kirche und Gesellschaft soll weiter intensiviert werden, ohne die Orientierung an der Berufswelt, dem Spezifikum der Bad Boller Arbeit, aus dem Blick zu verlieren. Zum andern steht die gesamte Arbeit unter einem deutlich wachsenden wirtschaftlichen Druck. Die Kirchensteuerzuweisungen gehen zurück; das zwingt zu Akzentsetzungen und Entscheidungen. Ein weiterer Meilenstein im zurückliegenden Jahr ist die Einrichtung des Arbeitsbereichs »Kirche und Gesellschaft«, der durch die Beschlüsse zur Bildungskonzeption in der Württembergischen Landeskirche entstanden ist. Hier spielt die Evangelische Akademie Bad Boll eine wichtige und unersetzbare Rolle: Wir optimieren die Zusammenarbeit da, wo sie zielführend ist, ohne den gesellschaftsdiakonischen und politischen Akzent unserer Arbeit zu vergessen. Und nicht zuletzt haben wir das Beratungsgremium der Evangelischen Akademie Bad Boll, den Konvent, neu berufen, um die gesellschaftspolitische Relevanz und Kompetenz unserer Arbeit zu schärfen.

Die Landessynode hat auf ihrer Herbstsitzung bekräftigt, dass die Einrichtungen des kirchlichen Bildungszentrums in Birkach und im Kloster Denkendorf nach Bad Boll verlegt werden sollen. Wie ist der Stand, was wird 2008 entschieden?

2008 werden durch die Landeskirche verschiedene Machbarkeitsstudien erstellt: Wie ist ein Umzug der in Birkach und Denkendorf derzeit angesiedelten Einrichtungen (Pädagogisch-Theologisches Zentrum, Pfarrseminar, Klinische Seelsorgeausbildung, Fortbildungsstätte Kloster Denkendorf, Christlich-Jüdischer Dialog) zu realisieren? Welcher Bedarf an Büro- und Sozialräumen, Übernachtungsmöglichkeiten, Tagungsräumen ist für diese Einrichtungen vorhanden? Im Laufe des Frühjahrs 2008 werden die Konzepte zur Zusammenarbeit am Standort Bad Boll zu entwickeln sein. Gleichzeitig – das ist Aufgabe des Evangelischen Oberkirchenrates – muss mit möglichen Investoren über die Abgabe von Birkach und Denkendorf gesprochen werden. Die Voraussetzungen für die Umsetzung der Beschlüsse sind also noch zu klären.

2008 soll mit dem Bau für ein Bettenhaus in Bad Boll begonnen werden. Hat dieser Beschluss etwas mit der Debatte über die Bildungskonzeption der Landeskirche zu tun?

Eindeutig: Nein. Der Ersatz der maroden Bausubstanz des Akademie-Südflügels ist die Voraussetzung für eine sinnvolle – und auch wirtschaftlich tragfähige – Tagungsarbeit. Die zeitgemäße Ausstattung der Gästezimmer wird seit 1997 debattiert, überlegt und vorbereitet. Um unsere Arbeit machen zu können, benötigen wir zeitgemäße Gästezimmer mit Dusche und WC. Die werden nun erstellt.

Welche Auswirkungen hat es, wenn ab Ostern gebaut wird?

Zunächst haben wir während der Bauphase nur noch 40 Zimmer zur Verfügung. Das bedeutet, dass wir in dieser Phase in die benachbarten Hotels ausweichen. Ganze Tagungen finden in anderen (kirchlichen) Tagungsstätten statt. Außerdem werden wir die Anzahl der »Gasttagungen« reduzieren müssen. Die Mitarbeitenden der Akademie nutzen die Zeit, um offene Strukturfragen zu klären, und für interne Fortbildungen. Den tief greifenden Strukturwandel werden wir weiter gestalten und die begrenzte Kapazität für Tagungen dazu nutzen.

Personalia

Pfarrer Dr. Karlheinz Bartel (56) übernimmt im Januar die Leitung des Stuttgarter »Treffpunkt Senior«. Bartel kommt aus dem Gemeindepfarramt in Bad Cannstadt. Seine Dissertation verfasste er bei dem Theologen Jürgen Moltmann über den Gründer der Reutlinger Bruderhaus-Diakonie Gustav Werner. Der »Treffpunkt Senior« vernetzt seit über 25 Jahren die Angebote der Offenen Altenhilfe in Stuttgart. Seinen Sitz hat er im Treffpunkt Rotebühlplatz. Träger ist im Auftrag der Stadt Stuttgart die Evangelische Akademie Bad Boll. Karlheinz Bartel folgt auf Pfarrerin Barbara Vollmer-Backhaus, die ein neues Aufgabenfeld in der Landeskirche übernommen hat.

Der »Treffpunkt Senior« im Internet: <http://www.treffpunkt-senior.de/start.htm>

Monatsauswahl für Januar

Grenzgänge und Schnittstellen

11. - 12. Januar 2008

Theologen in der Wirtschaft - Theologie in der Ökonomie

Die theologische Wirtschaftsethik boomt und immer mehr Theologinnen und Theologen finden in der Wirtschaft ihren Platz. Durch diese Biografien sind spannende Lebenswege entstanden. An der Schnittstelle Wirtschaft-Kirche entwickeln sich neue Kompetenzfelder. Eine Tagung zur Reflexion und zum »Netzwerken«.

Wirtschaftsethik

Dr. Christoph Mehl
Oberkirchenrätin Ilse Junkermann
Wolfgang Börtlein - Robert Bosch GmbH
Ute Herrmann - BASF AG
Prof. Dr. Jan Hermelink
Dr. Brian Rampp - BMW AG

Tagungsleitung:
Falk Schöller u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-381
Tagungsnummer: 620108

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/620108.pdf>

Zwischen Abgrenzung und Akzeptanz

11. - 12. Januar 2008

Integration und Sport – Aus der Geschichte lernen

Mit welchen Integrationsleistungen hat der Sport in der Vergangenheit zur Gestaltung unseres Landes beigetragen – und was können wir für die heutigen Herausforderungen daraus lernen? Wie integrativ ist der Sport wirklich? Stimmen die Lobeshymnen über die Integrationsleistungen des Sports mit der Realität überein?

Integration Sport

Ruhsar Aydogan - SchauspielerIn, Leiterin der interkulturellen Anlaufstelle Nürtingen
Ali Baykan - Manager FC Stuttgart-Cannstatt
Dr. Karin Fehres - Direktorin Sportentwicklung, Deutscher Olympischer Sportbund
Prof. Paul Hempfer - Vorsitzender Institut für Sportgeschichte Baden-Württemberg
Prof. Dr. Michael Krüger - Universität Münster
Heike Kübler - Fachgebietsleiterin Integration durch Sport, Deutscher Olympischer Sportbund
Prof. Dr. Hannes Neumann - Universität Oldenburg
Valentin Schmidt - Sportbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland
Dieter Schmidt-Volkmar - Präsident Landessportverband Baden-Württemberg
Stefanie Schulte - Arbeitsstab der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration

Tagungsleitung:
Volker Steinbrecher ☎ Sekr.: 07164 79-229
Tagungsnummer: 660808

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/660808.pdf>

Gut angelegt - Chancen nachhaltigen Investments

17. - 17. Januar 2008

Geld ist kein neutrales Medium. Investitions-Entscheidungen wirken sich schon heute und in der Zukunft aus: auf weltweite (Un-)Gleichgewichte, auf das Klima, auf kommende Generationen. Wie durch Anlagestrategien in alternative Geldanlagen nachhaltig Veränderungen bewirkt werden können, soll aufgezeigt und diskutiert werden.

Geldanlage

Rolf D. Häbeler - oekom research AG, München
Dr. Michaela Collins - Bank Sarasin & Cie. AG, Basel
Jörg Probst - EWS Schönau

Tagungsleitung:
Gabriele Walcher-Quast ☎ Sekr.: 07164 79-216
Tagungsnummer: 200308
Tagungsort: Haus der Begegnung, Ulm

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/200308.pdf>

»Alles peanuts – oder was?«

25. - 27. Januar 2008

Massenkriminalität im Jugendstrafrecht

Hier wird ein Handy, dort ein Schminkestift »mitgenommen«. Man macht eine Raubkopie, fährt »schwarz« mit der Bahn, »schönt« die Steuererklärung: Der Alltag bietet vielfältige Gelegenheiten zur »Massenkriminalität«. Wie soll auf diese Regelverletzungen reagiert werden, wenn sie junge Menschen begehen?

Jugend Justiz

Tagungsleitung:
Kathinka Kaden ☎ Sekr.: 07164 79-233
Tagungsnummer: 520108

Roswitha Müller-Piepenkötter - Justizministerin, Nordrhein-Westfalen
Klaus-Dieter Bange - Jugendamt Hildesheim
Winfried Bodenburg - Beauftragter für Jugendsachen beim LKA Niedersachsen
Klaus Breymann - Oberstaatsanwalt, Magdeburg
Olaf Emig - Amt für Soziale Dienste, Bremen
Dr. Verena Sabaß - Richterin am Amtsgericht, München
Prof. Dr. Franz Streng - Friedrich-Alexander-Universität, Institut für Strafrecht, Erlangen

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/520108.pdf>

Alle Veranstaltungen: <http://www.ev-akademie-boll.de/programm.html>

Vorankündigung für Februar

Abitur und dann? Tagung für Schülerinnen und Schüler

1. - 3. Februar 2008

Eine Gelegenheit, mit Menschen aus mehr als 30 Berufen, mit Studien- und Berufsberatern sowie mit Vertretern von Freiwilligendiensten und Stiftungen in Kontakt zu treten und eigenen Fragen zur beruflichen Zukunft nachzugehen. Außerdem gibt es Talkrunden, Referate, Diskussionen und Theatersport.

Schule Biografie

Tagungsleitung:
Marielisa von Thadden u.a.
☎ Sekr.: 07164 79-204
Tagungsnummer: 360108

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/360108.pdf>

Flüchtlinge und Spätaussiedler

7. - 9. Februar 2008

Anfragen an die Politik und Anregungen für die Praxis

Wie kommen Flüchtlinge, Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler im Nationalen Integrationsplan und im Integrationsplan von Baden-Württemberg vor? Wie geschieht Integration vor Ort? Es werden Beispiele vorgestellt, u. a. wird über die Lebenslage von Roma-Flüchtlingen und den gesellschaftlichen Umgang mit ihnen informiert. Zudem wird die Methode der Streitschlichtung vorgestellt.

Integration

Tagungsleitung:
Dr. Manfred Budzinski u.a.
☎ Sekr.: 07164 79-217
Tagungsnummer: 430108

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/430108.pdf>

aktuell, übersichtlich, detailliert

<http://www.ev-akademie-boll.de>

die Evangelische Akademie Bad Boll im Internet

Weil nichts bleibt wie es war

14. - 15. Februar 2008

Sozialpsychiatrie im gesellschaftlichen Strukturwandel

Sozialpsychiatrische Ansätze unterliegen dem gesellschaftlichen Wandel. Dies zeigt der Blick auf über 25 Jahre gemeindenahe Psychiatrie im Land. Wie spiegeln sich Veränderungen in Konzeptionen, Strukturpolitik, Forschung und Praxis? Informationen und interdisziplinäre Gespräche über Kontinuität und notwendigen Wandel in der Sozialpsychiatrie.

Psychiatrie Gemeinwesen Strukturwandel

Tagungsleitung:
Gerlinde Barwig u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-211
Tagungsnummer: 400308

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/400308.pdf>

Voltigieren – Emotionen und Rhythmus

15. - 17. Februar 2008

Unter der Schirmherrschaft der Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen werden auf dieser Tagung aktuelle Trends im Voltigiersport vorgestellt und kritisch reflektiert. In Kooperation mit dem benachbarten Pferdesportbetrieb werden viele Praxis-Foren angeboten.

Sport

Tagungsleitung:
Volker Steinbrecher ☎ Sekr.: 07164 79-229
Tagungsnummer: 660108

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/660108.pdf>

Frauen als Akteurinnen für den Frieden

23. - 24. Februar 2008

Anregende Beispiele aus der Zivilen Konfliktbearbeitung

In vielen Krisen- und Kriegsgebieten der Welt sind Frauen als Friedensstifterinnen tätig. Ein wichtiger Aspekt künftiger Ziviler Konfliktbearbeitung wäre es, dieses Engagement stärker wahrzunehmen, zu fördern und einzubinden. Bei dieser Tagung wollen wir gemeinsam mit Fachleuten exemplarisch die Situation von Frauen im Nahen Osten und in Nordafrika betrachten und mit Politikerinnen und Politikern diskutieren.

Friedenspolitik Frauen

Tagungsleitung:
Dr. Manfred Budzinski u.a.
☎ Sekr.: 07164 79-217
Tagungsnummer: 430308

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/430308.pdf>

»Sie haben nichts und besitzen alles«

29. Februar - 2. März

Franz von Assisi - eine Herausforderung unserer Zeit

2008

Franz von Assisi - ein Mensch, den näher zu kennen unser Leben heute hinterfragt und gleichzeitig bereichert.

Theologie

Tagungsleitung:
Dr. Brigitte Furche ☎ Sekr.: 07164 79-232
Tagungsnummer: 510108

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/510108.pdf>

Evangelium und Satyagraha

29. Febr. - 2. März 2008

Der Friedensforscher Wolfgang Sternstein beschreibt in seinem neuen Buch Jesus und Gandhi als »Brüder im Geist«. Sie inspirieren ihn zur Überwindung von Dogmatismus und Fundamentalismus. Der Autor stellt sich in dieser »theologischen Werkstatt« der Kritik und ist offen für Korrekturen.

Religion

Tagungsleitung:
Wolfgang Wagner u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-347
Tagungsnummer: 640108

Neue Online-Dokumente

Online-Dokumente können Sie sofort im Internet herunterladen. In der Regel handelt es sich dabei um Vorträge und Referate, die auf Tagungen der Evangelischen Akademie Bad Boll gehalten wurden. Angeboten werden Texte im pdf-Format, Audio-Dokumente im mp3-Format. D. h. Sie benötigen Programme wie den Acrobat-Reader, um die Texte anzuzeigen, bzw. eine mp3-Player Software, um die Audio-Dateien abspielen zu können. Diese Programme können Sie sich kostenlos im Internet herunterladen. Weitere Online-Dokumente finden Sie auf unserer Internetseite unter:

<http://www.ev-akademie-boll.de/onlinedokumente.html>

An den Grenzen der naturwissenschaftlichen Medizin: Lässt sich das heutige Krankheitswesen in ein Gesundheitswesen zurückverwandeln?

Von: Prof. Dr. Klaus Michael Meyer-Abich

Ein Beitrag aus der Tagung: Anders heilen. Gesundheit und Spiritualität (6.-9.9.07)

 <http://www.ev-akademie-boll.de/fileadmin/res/otg/470707-Meyer-Abich.pdf> (9 Seiten, 3881 Wörter, 301 KB)

Der Schutzauftrag der Jugendhilfe bei Kindeswohlgefährdung im neuen Paragraph 8a SGB VIII

Von: Britta Tammen

Ein Beitrag aus der Tagung: Drahtseilakt Kinderschutz. Balance zwischen Stärkung und Wächteramt (15.-16.5.07)

 <http://www.ev-akademie-boll.de/fileadmin/res/otg/680207-Tammen.pdf> (13 Seiten, 5894 Wörter, 423 KB)

Demographie als Waffe? Medien und Wahrnehmung

Von: Mona Naggar

Ein Beitrag aus der Tagung: Wird Deutschland islamisch? Demografie als Aufgabe für Christen und Muslime (23.-25.11.07)

 <http://www.ev-akademie-boll.de/fileadmin/res/otg/641207-Naggar.pdf> (5 Seiten, 2462 Wörter, 192 KB)

Nuschelland. Über das Elend der Sprache im eigenen Lande

Von: Gert Heidenreich

Ein Beitrag aus der Tagung: Die Renaissance des Wortes. 3. Bad Boller Medientage (12.-14.10.07)

 <http://www.ev-akademie-boll.de/fileadmin/res/otg/470307-Heidenreich.pdf> (8 Seiten, 4097 Wörter, 295 KB)

Impressum

»Themenüberblick« – Monatlicher Newsletter der Evangelischen Akademie Bad Boll. Ausgabe 1/2008.

Evangelische Akademie Bad Boll, Presse und Publikationen, 73087 Bad Boll, Tel.: (07164) 79-300, Fax: 79-5300, E-Mail: pressestelle@ev-akademie-boll.de

Redaktion: Uwe Walter (verantwortl.), Martina Waiblinger.

Bei Fragen zu einzelnen Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an die angegebenen Tagungsleiter/innen. Wenn Sie Ihr Abonnement beenden wollen, klicken Sie als Online-Bezieher/in in der E-Mail, mit der Sie den »Themenüberblick« erhalten, auf den Link im Abschnitt "Newsletter abbestellen". Als Bezieher/in der Print- oder Fax-Ausgabe schreiben Sie bitte eine kurze Nachricht an obige Adresse.